

Beilage zu Nr. 242 des Hallischen Tageblatts.

Sonnabend den 15. October.

Bekanntmachungen.

Verzeichniß

der in der Sitzung der Stadtverordneten
am 17. October c. zu verhandelnden
Sachen.

Anfang 4 Uhr.

Öffentliche Sitzung.

- 1) Jahresrechnung des Leibamts pro 1862.
- 2) Vorlage in Betreff des Stadt-Krankenhauses.
- 3) Beleuchtungs-Stat pro 1865.

Der Vorsitz der Stadtverordneten.
Fritsch.

Bekanntmachung.

In Veranlassung vielfach vorkommender Contra-
ventionen gegen das Stempel-Gesetz wird das
Publikum hierdurch auf Folgendes aufmerksam ge-
macht:

1) Alle Atteste für Diensthöten, sofern sie nicht
in die inländischen, mit Preussischem Stempel ver-
sehenen Gesinde-Dienstbücher eingetragen werden,
müssen auf einen Stempelbogen von 5 Sgr. geschrie-
ben werden.

2) Die Preussischen Gesinde-Dienstbücher ge-
währen nur Raum für sechs Dienst-Atteste. Jedes
fernere in dieselben eingetragene Attest zieht Stem-
pelstrafe nach sich.

3) Atteste, die in ausländische, nicht mit dem
Preussischen Stempel versehene Dienstbücher einge-
tragen werden, unterliegen der sub 1) gedachten
Stempelgebühr.

4) Die Stempelstrafe in Contraventionsfällen
besteht in dem vierfachen Betrage des defraudirten
Stempels, mindestens in 1 Rthl.
Halle, den 5. October 1864.

Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Wegen Verdingung der Lieferung und directen
Verabreichung des Brotes und Fourage-Bedarfs
pro 1865 für die Garnison Halle wird an diesem
Orte auf dem Rathhause am 27. October c. früh
10 Uhr durch den Intendantur-Rath **Walter**
ein Submissions-Termin abgehalten werden.

Die der Verdingung zu Grunde liegenden Be-
dingungen sind im Militär-Bureau des Magistrats
zu Halle zur Einsicht ausgelegt.

Qualifizierte und cautionsfähige Unternehmer
werden aufgefordert, ihre Offerten versiegelt dem
erwähnten Magistrate zu übergeben, welcher sie dem
genannten Kommissar am 27. October c. vor der
gedachten Stunde behändigen wird.

Die Offerten sind auf der Adresse mit der Be-
zeichnung „Submission auf die Lieferung von Brot
und Fourage für die Garnison Halle pro 1865“
zu versehen und müssen angeben:

- a) den Preis pro Brot, à 5 U. 18 Lth.,
resp. pro Etr. Hafer, Etr. Heu, Etr. Stroh;
- b) Vor- und Zunamen und Wohnort des Sub-
mittenten.

Die Unternehmer haben sich ferner zu dem
obenbezeichneten Termine persönlich und pünktlich
einzufinden.

Mageburg, den 7. October 1864.

Königl. Intendantur 4. Armee-Corps.

Handelsregister.

Kreis-Gericht Halle a/S.

In das Firmen-Register ist unter Nr. 319
eingetragen:

Bezeichnung des Firmen-Inhabers:

Maschinenfabrikant **Friedrich Heinrich
Zimmermann** in Halle a/S.

Ort der Niederlassung:

Halle a/S.

Bezeichnung der Firma:

Fabrik und Niederlage landwirthschaftlicher Maschinen
von **F. Zimmermann.**

Eingetragen laut Verfügung v. 7. October 1864.

Brillen

empf. **C. F. Ritter**, große Ulrichsstraße 42.

Casparer empf. **C. F. Ritter.**

Ein kl. Haus mit 400 Rthl. Anz. zu verkaufen.
Näheres Taubeng. 9 bei Hrn. **Wachmann** zu erfr.

Magische Ringspiele à Stück 1 Sgr., bei
C. Gaudig, Radlermeister, Klausthor Nr. 21.

Bekanntmachung.

Der Bedarf hiesiger Provinzial-Irren-Anstalt
im Jahre 1865

an Semmel,	an Fadennudeln,
= Weißbrot,	= Reis,
= Roggenbrot,	= Hirse,
= Kaffee,	= Gräupchen,
= Zucker,	= weißem Weizenmehl,
= Syrup,	= Erbsen,
= Milch,	= Linsen,
= Rindfleisch,	= Bohnen,
= Hammelfleisch,	= Kartoffeln,
= Kalbfleisch,	= gebackenen Pflaumen,
= Heringen,	= Riegetalgsaife,
= Schmelzbutter,	= Glainseife,
= Stückenbutter,	= Soda,
= Eiern,	= raffiniertem Rüßöl
= Graupen,	und
= Weizengries,	= Roggenstroh

soll **Mittwoch den 26. October a. c.**

Vormittags 9 Uhr

in der Anstalt zur Lieferung ausgedoten werden.
Die Bedingungen und der Bedarf werden im Ter-
mine bekannt gemacht, sind aber auch schon vorher
im Verwaltungsbüreau einzusehen.

Nachgebote werden nicht angenommen.

Provinzial-Irrenanstalt b. Halle, am 11. Oct. 1864.

Der Director.

Bücher a u c t i o n .

Den **18. October d. J. Nachmittags**
von 2 bis 5 Uhr u. folgende Tage werden durch
Unterzeichneten die nachgelassenen Bibliotheken der
Herren Archidiaconus **Kästner**, Pastor **Marken-**
dorf, Privatgelehrten **Planiger** und Anderen
im Bücher-Auctionslocale, **Mittelstraße Nr. 4**,
öfentlich gegen **gleich baare Zahlung** versteigert;
wozu der Katalog bei dem Unterzeichneten zu haben ist.
Halle, den 6. October 1864.

J. F. Lippert, Auctions-Commissarius.

Ein Haus in baulichem Stande, welches sich
zu 260 *R.* verzinst, ist mit 1000 *R.* Anzahlung
zu verkaufen. Näheres gr. Ulrichsstraße Nr. 9.

Schönes süßes **Pflaumenmus** verkauft
Alb. Rühlmann, Spiegelgasse Nr. 10.

Magdeb. Sauerkohl,

a *fl.* 10 *g.*, offerirt

Fr. Böhuke, Geiststraße Nr. 21.

Magdeburger Sauerkohl a *fl.* 1 *Sgr.*
empfehl't **C. Bloßfeld**, alter Markt Nr. 20.

Amerik. Steinöl bei **A. Ritter**, Harz 35.

Auf dem Kohlenplatze „Anhaltischer Bahnhof
an der Diemiger Chaussee sind stets „**Knorpel-**
u. Förderkohlen“ von unserer Grube Grep-
pin bei Bitterfeld vorrätig und halten wir uns
zur gefälligen Abnahme bestens empfohlen.

Stange & Zeising.

Gingem. rothe Rüben, Preiselsbee-
ren empfiehlt Thalgaße Nr. 6.

Hobelspäbne verkauft Steinweg Nr. 44.

Zwei alte Damenmäntel, recht warm, sind billig
zu verkaufen Rathhausgasse Nr. 15.

Schöne Sommerlongen werden in Reggen und
Körben verkauft Vorstadt Klausthor Nr. 2.

Eine Handschuhmaschine verk. Mauergasse 14, 1 *Tr.*

Ein Paar fette Schweine (auch für Gastwirthe
passend) zu verkaufen große Steinstraße Nr. 23.

30 Centner Kupfer sind zu verkaufen. Nähere
Auskunft ertheilen **Salm & Eichengrün.**

Ein Karrenrad zu verkaufen Blücherstr. 4, part.

Kochofen mit Rachelaufsatz lange Gasse Nr. 18.

Eine schlachtbare Kuh ist zu verkau-
fen in Börmlitz Nr. 32.

Kupfer, Messing, Eisen, Zinn, Zink,
Lumpen, Knochen etc. kauft zum höchsten Preise
Otto Callm, Schmeerstraße Nr. 24,

Gingang um die Ecke im Thorwege.

Praktischer Klavierunterricht, wöchentlich 2
Stunden, pro Monat 1 *R.* Zu erfragen bei
Dr. Robert, gr. Berlin Nr. 16b.

Ein stud. phil. wünscht Privatunterricht zu er-
theilen. Zu erfragen Mittelstraße Nr. 1, auf dem
Hofe rechts, Vormittags 8—11 Uhr.

Geschäfts-Verlegung.

Mein Kleider-Magazin befindet sich
jetzt große Märkerstraße Nr. 4.

Mit Hochachtung

Carl Ehrhardt, Schneidermeister.

Mit heutigem Tage eröffne ich mein **Victua-**
lien-Geschäft.

Gartengasse Nr. 8. S. Jrmisch.

Alle Sorten **Nohrstüble** flechtet dauerhaft
und gut **August Moris,**

kleiner Sandberg Nr. 16, 1 Treppe.

5 bis 6 Mädchen, auf **Tacknarbeit** geübt,
werden angenommen Mittelwache 13, rechts 1 *Tr.*

Die Stickerei- und Weißwaaren-Handlung

25. von **Emilie Höpfner**, Schmeerstraße 25,

empfehlen **neue Messwaaren** zu billigen Preisen. **Gardinen** in allen Breiten, **wollene Oberhemden** von 2 *Rh.* an bis 4 *Rh.*, **wollene Chemisets** in schwarz u. bunt, **Neze** von 2 1/2 *Gr.* an, **Sutrütschen**, **Herren- u. Damen-Schlipse**, dazu auch **Kragen**, **Kinderkleider**, **Hemden** für Erwachsene und Kinder u. dergl. m.

In meinem Hause große Klausstraße Nr. 10 habe ich eine sehr solide Wein- und Bierstube eröffnet und bitte um gefälligen Zuspruch. **F. Cppner.**

Nachdem ich meine Stellung als Assistenz-Arzt an der Königlichen Klinik aufgegeben habe, habe ich mich hier als **praktischer Arzt** niedergelassen. Meine Wohnung **Leipzigerstraße 108** nahe dem Markte im Hause des Herrn Eisenhändler **Arthur Haack**. Meine Sprechstunden Morgens bis 9 Uhr, Nachmittags 2 1/2 — 4 Uhr.

Dr. Täufert, praktischer Arzt.

Zum Ausbessern der Wäsche wird sofort eine anständige Person gesucht. Zu erfragen großer Berlin Nr. 16 b bei Frau **Niedel**.

Für eine Herrschaft in **Weimar** wird eine **zuverlässige Kinderfrau** oder **Kindermädchen** in gelezten Jahren gesucht, die in der Wäsche und im Nähen erfahren ist. Meldungen bei Professorin **Dümmler**, Schimmelgasse Nr. 7.

Zum sofortigen Antritt als Hausknecht wird ein junger, kräftiger Mensch im Alter von ungefähr 17 Jahren — womöglich vom Lande — gesucht. **C. Grebin**, Restaurateur im Empfangsgebäude.

Eine tüchtige Aufwärterin wird sofort gesucht **Scharngasse Nr. 7, 2 Tr.**

Ein ordentliches Mädchen, das häusliche Arbeit versteht, wird zum 1. November gesucht **kl. Steinstraße Nr. 2.**

Ein erfahrenes Stubenmädchen mit guten Zeugnissen sucht zum 1. Januar **v. Landwüst**, Steinthor Nr. 11 b.

Krankheitsshalber meines jetzigen wird zum 1. November ein anderes Mädchen gesucht **alter Markt Nr. 21.**

Ein Mädchen sucht Aufwartung **Weidenplan 10.**

Ein gut gehaltenes Piano wird sofort zu mietzen gesucht **Taubengasse Nr. 3.**

Für ein Paar stille Leute oder eine Person eine Wohnung zu vermietzen. Wo? in der Expedition dieses Blattes zu erfahren.

Ein Mädchen, das in der Küche Bescheid weiß, findet sofort einen Dienst. Das Nähere ist zu erfragen vor dem Geistthor Nr. 11.

Ein Logis, bestehend aus 4 Stuben, 3 Kammern, Küche nebst Zubehör und Gartenpromenade, ist zu vermietzen und 1. April 1865 zu beziehen **Steinweg Nr. 47.**

Ein freundlich möblirtes Zimmer mit Bett ist sofort zu vermietzen **Blücherstraße Nr. 2, 3 Tr.**

Eine **anständige Wohnung mit Zubehör** ist sofort zu vermietzen und zu jeder Zeit zu beziehen **Bahnhofstraße Nr. 2.**

Wohnungsanzeige.

In dem neuerbauten Hause, **Steinweg Nr. 4**, sind von Neujahr ab **drei** freundliche, bequem eingerichtete Wohnungen im Preise von 80 — 120 *Rh.* zu vermietzen und können auf Wunsch auch schon früher bezogen werden.

Ein Logis zu 50 *Rh.* zu vermietzen und Neujahr oder früher zu beziehen **kl. Ulrichstraße 31.**

Im Hintergebäude des **englischen Hofes** ist ein Saal und eine Niederlage zu vermietzen.

L. Jengsch.

1 St. zu Neujahr, 38 *Rh.*, 3 St. 2 K. und Zubehör sogleich. Zu erfragen **Schülershof 4.**

Möbl. Wohnung mit Bett kann sof. oder später bezogen werden **Leipzigerstraße Nr. 22, 1 Tr.**

Ein freundlich möblirtes Zimmer nebst Schlafkabinet ist zu vermietzen und sofort zu beziehen **Markt und Bärngasse Nr. 1.**

Möblirtes Zimmer mit Kammer mit brillanter Aussicht zu vermietzen **Leipzigerstraße 58, 2 Tr.**

Anständ. Schlafstelle **Schmeerstraße Nr. 19, 2 Tr.**

2 anständige Schlafstellen offen **Neustadt Nr. 6.**

Anständige Schlafstellen offen **gr. Steinstraße 46.**

Eine Gans entlaufen **Berggasse Nr. 1.**

Tanz-Unterricht.

In der zweiten Hälfte des Monats October beginnt der Unterricht des bevorstehenden Wintersemesters, wozu ich Theilnehmer ergebenst einlade.

W. Rocco, Universitäts-Tanzlehrer,
neue Promenade u. gr. Brauhausgasse.

Krieger = Begräbnis = Verein.

Zur Feier der Schlacht bei Leipzig
Versammlung den 18. d. Mts. Abends
7 1/2 Uhr in der „Tulpe.“

Der Vorstand: Müller.

Wipplinger's Restauration.

Heute Sonnabend den 15. Octbr. **musikalische Soirée.** Anfang 7 1/2 Uhr. Zur Aufführung kommt: Streichquintett, Es-dur, von Mozart für Clarinette, 2 V., Viola u. Cello; Trio, Es-dur, von Beethoven für Piano, V. u. Cello; Streichquartett, B-dur, von Haydn für 2 V., Viola u. Cello

Lindermann's Restauration,

gr. Ulrichsstraße Nr. 44.

Sonnabend, Sonntag und Montag **große musikal. Abendunterhaltung. Frischen Gänse- und Hasenbraten. Bier ff.**

Rosenthal.

Heute Sonnabend **Gänsebraten und Pöfelknochen.** Sonntag **Pflaumen- u. Kaffeeuchen.**

Fürstenthal.

Heute Sonnabend **Abend Pöfelknochen mit Meerrettig und Klößen.**

Henschler's Bier & Caffee-Français.

Morgen Sonnabend **Abend Wurstfest. Bier ff.**

Sonnabend früh **Wellfleisch,** Abends **frische Wurst u. Wurstsuppe.** Sonntag **Nachmittag von 5 Uhr ab Schweinausfegeln.**

Restauration **Jungblut.**

Restauration „zum Hasen.“

Sonnabend **musikal. Abendunterhaltung** von der Gesellschaft **Wittig.**

Sonnabend u. Sonntag **frischen Gänse- u. Hasenbraten bei** **Kurzhal.**

Abgang und Ankunft der Eisenbahnzüge in Halle.

A. Magdeburg-Leipziger Bahn.

Nach **Leipzig.** Abfahrt: 1) 6 u. 15 M. Morg. 2) 7 u. 36 M. Morg. 3) 10 u. 35 M. Vorm. 4) 1 u. 20 M. Nachm. 5) 7 u. 15 M. Abds. 6) 8 u. 45 M. Abds. **Ankunft:** 7) 7 u. 45 M. Morg. 8) 9 u. Vormit. 9) 1 u. 10 M. Nachm. 10) 6 u. 45 M. Abds. 11) 8 u. Abds. 12) 10 u. 50 M. Abds.

Nr. 6 u. 7 (Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen), halten zwischen Halle und Leipzig nicht an; Nr. 1, 3, 5, 8 u. 11 (Güterzüge mit Personenbeförderung) halten auch bei Gröbers (zwischen Halle u. Schöneberg) an.

Nach **Magdeburg.** Abfahrt: 1) 7 u. 45 M. Morg. 2) 9 u. Vorm. 3) 1 u. 10 M. Nachm. 4) 6 u. 50 M. Abds. 5) 8 u. Abds. (übernachtet in Cöthen). 6) 10 u. 50 M. Abds.

Ankunft: 7) 6 u. 15 M. Morg. (hat in Cöthen übernachtet). 8) 7 u. 36 M. Morg. 9) 10 u. 35 M. Vorm. 10) 1 u. 20 M. Nachm. 11) 7 u. 15 M. Abds. 12) 8 u. 45 M. Abds.

Nr. 1 u. 12 sind Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen; Nr. 1, 6 und 10 halten in Gnadau und Nr. 12 in Schöneberg, Gnadau, der Saale und Stumsdorf nicht an; Nr. 2, 3, 7, 9 u. 11 sind Güterzüge mit Personenbeförderung und halten auch bei Biederhufen, Wulffen, Gr. Weißfurt u. Nienberg an.

Bei Stumsdorf wird auf dem Cours von Halle nach Magdeburg um 8 u. 5 M. Morg., 9 u. 50 M. Vorm., 1 u. 40 M. Mitt., 7 u. 20 M. Abds. 8 u. 50 M. Abds. u. 11 u. 18 M. Nachs; auf dem Cours von Magdeburg nach Halle 5 u. 10 M. Morg., 7 u. Morg., 9 u. 35 M. Vorm., 12 u. 45 M. Mittags u. 6 u. 25 M. Abends angehalten.

B. Berlin-Anhaltische Bahn.

Nach **Berlin.** Abfahrt: 1) 3 u. 55 M. Morg. 2) 4 u. 15 M. Morg. 3) 1 u. 15 M. Nachm. 4) 6 u. Abds. **Ankunft:** 5) 11 u. 10 M. Vorm. 6) 4 u. Nachmit. 7) 5 u. 45 M. Nachm. 8) 11 u. 8 M. Abds.

Nr. 1, 4, 6 u. 8 sind Schnellzüge, welche Personen in allen 3 Wagenklassen befördern und zwischen Berlin und Frankfurt a. M. die Wagen nicht wechseln; Nr. 2 u. 7 sind Güterzüge, bei welchen Personenbeförderung nicht stattfindet. Sämmtliche Züge halten in Landsberg, Brebna, Rötisch und Bitterfeld an. Nr. 2, 3, 7 u. 8 außerdem auch in Hohenturm.

Abgang nach **Dessau:** 1) 1 u. 15 M. Nachm. 2) 6 u. Abds. **Ankunft v. Dessau:** 3) 11 u. 10 M. Morg. 4) 11 u. 8 M. Abds. Die Tour- und Retourbillets haben für die Schnellzüge keine Gültigkeit, auch wird auf dieselben kein Freigepäd expedirt.

C. Thüringische Bahn.

Nach **Erfurt.** Abfahrt: 1) 5 u. 10 M. Morg. 2) 8 u. 30 M. Morg. 3) 11 u. 20 M. Vorm. 4) 1 u. 45 M. Nachm. 5) 7 u. 20 M. Abds. 6) 11 u. 21 M. Abds. **Ankunft:** 7) 3 u. 50 M. Morg. 8) 7 u. 35 M. Morg. 9) 1 u. Nachm. 10) 2 u. 43 M. Nachm. 11) 5 u. 50 M. Nachm. 12) 10 u. 15 M. Abds.

Nr. 5 (Personenzug) fährt bis **Erfurt**, die übrigen Züge bis **Eisenach** resp. **Gerstungen**, wo Nr. 4 (Personenzug) Anschluß nach **Cassel**, Nr. 3 u. 6 (Schnellzüge) Anschluß nach **Cassel** und **Frankfurt a. M.** haben.

Nr. 10 u. 12 treffen zugleich von **Gotha**, **Eisenach** resp. **Gerstungen** Nr. 9 von **Cassel**, Nr. 7 u. 11 von **Cassel** und **Frankfurt a. M.** hier ein.

Die Züge Nr. 1, 4 u. 5 haben in **Corbetta** Anschluß nach **Zeitz**.

Nr. 1, 4, 5, 8, 9, 12 sind Personenzüge, Nr. 2 u. 10 Güterzüge mit Personenbeförderung; Nr. 6 u. 7 (Nachtschnellzüge) halten in Dietendorf nicht an; Nr. 3, 6, 7 u. 11 (Schnellzüge) halten bei Kösen und Sulza (außer der Babelfaßon), sowie in Bierenbad, Gröfstedt und Herleshausen nicht an; auch haben für dieselben die für einen Tag gelösten Retour-Billets keine Gültigkeit. — Bei den Schnellzügen Nr. 6 u. 7 findet nur Personenbeförderung in erster und zweiter Wagenklasse mit erhöhtem Schnellzugsbillet statt. —

Sonntags gilt nach allen Stationen der Thüringer Bahn für Tour u. Retour der einfache Fahrpreis, mit Ausnahme der Schnellzüge.

Auf die Tour- und Retour-Billets wird kein Freigepäd expedirt.